

Wir freuen uns über ihre Bewerbung!

Nachstehend möchten wir sie über den Umgang mit ihren Bewerberdaten und über ihre Rechte informieren:

- (1) Für die Datenverarbeitung ist die SCHÄFER Werke GmbH, Pfannenbergstr. 1, 57290 Neunkirchen, vertreten durch die Geschäftsführer Theo Schäfer, Rainer Bröcher, Tel: +49 (0) 2735/787-01 Fax: +49 (0)2735/787-249, E-Mail: info@schaefer-werke.de verantwortlich.
- (2) Unseren Datenschutzbeauftragten, Herrn Christian Baumunk erreichen Sie unter cbaumunk@schaefer-werke.de oder unserer Postadresse mit dem Zusatz „Datenschutzbeauftragter Christian Baumunk“.
- (3) Wir verarbeiten und speichern die Daten, welche Sie im Rahmen des Bewerbungsverfahrens an uns übermitteln.
- (4) Die Verarbeitung und Speicherung dient der Durchführung des Bewerbungsverfahrens und der Prüfung ihrer Eignung für die ausgeschriebene Stelle, sowie ggf. Für andere offene Stellen in unserem Unternehmen.
- (5) Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 26 BDSG. Dieser erlaubt die Verarbeitung von Daten im Zusammenhang mit der Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens speichern wir ihre Ansprüche zur Sicherung einer wirksamen Rechtsverfolgung. Dies dient dann zur Sicherstellung einer Anspruchsabwehr und ist unser berechtigtes Interesse gem. § 6 Ziff f) DSGVO
- (6) Wir speichern ihre Daten für die Dauer von 6 Monaten, sofern sie zustimmen in unserem Bewerberpool für 2 Jahre. Anschließend werden die Daten gelöscht. Für den Fall, dass wir sie für die ausgeschriebene Stelle auswählen übernehmen wir ihre Bewerbungsdaten in unsere Personalverwaltung
- (7) Die Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich in Rechenzentren in der Bundesrepublik Deutschland.
- (8) Ihre Rechte
 - (1) Sie haben gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:
 - Recht auf Auskunft,
 - Recht auf Berichtigung oder Löschung,
 - Recht auf Einschränkung der Verarbeitung,
 - Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung,
 - Recht auf Datenübertragbarkeit.
 - (2) Sie haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren.
 - (3) Widerspruch oder Widerruf gegen die Verarbeitung Ihrer Daten

a) Falls Sie eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit widerrufen. Ein solcher Widerruf beeinflusst die Zulässigkeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, nachdem Sie ihn gegenüber uns ausgesprochen haben.

b) Soweit wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf die Interessenabwägung stützen, können Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. Dies ist der Fall, wenn die Verarbeitung insbesondere nicht zur Erfüllung eines Vertrags mit Ihnen erforderlich ist. Bei Ausübung eines solchen Widerspruchs bitten wir um Darlegung der Gründe, weshalb wir Ihre personenbezogenen Daten nicht wie von uns durchgeführt verarbeiten sollten. Im Falle Ihres begründeten Widerspruchs prüfen wir die Sachlage und werden entweder die Datenverarbeitung einstellen bzw. anpassen oder Ihnen unsere zwingenden schutzwürdigen Gründe aufzeigen, aufgrund derer wir die Verarbeitung fortführen.